



Das sind wir ...



Inhalt

Willkommen beim LFS!	3
Vorschulalter	4/5
Schulalter	6/7
Berufsausbildung	8/9
Kurse	10
Spezifische Angebote	11
Seminare	12/13
Medienzentrum	14/15

... und hier gibt's mehr Infos:
www.lfs-schleswig.de



Willkommen beim LFS!

Seit 1983 unterstützt das LFS sehbehinderte und blinde Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene vor der Einschulung, in der Schulzeit und während der Berufsausbildung

dezentral – überregional – wohnortnah



Landesförderzentrum Sehen, Schleswig

Das LFS ist eine Einrichtung des Landes Schleswig-Holstein.
 Die Angebote sind unentgeltlich.



Vorschulalter

- Welche Auswirkungen hat es für das Kind, wenn es blind oder sehbehindert ist?
- Wie kann sein alltägliches Leben in der Familie oder im Kindergarten gestaltet werden?
- Was gilt es, im Hinblick auf seine Schulzeit zu bedenken?

Das LFS unterstützt und berät die Eltern und die Menschen aus seinem Lebensumfeld. Themen, wie z. B. die Entwicklung der verschiedenen Wahrnehmungsbereiche, die Entdeckung der Umwelt, Orientierung und Mobilität (O&M), Lebenspraktische Fertigkeiten (LPF) und die

Entfaltung sozialer Kompetenz, finden dabei besondere Berücksichtigung.

Die Familien werden während der gesamten Zeit vor der Einschulung und bei der Auswahl der Schule vom LFS begleitet. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus Frühförderung und Kindertagesstätten erhalten fachliche Unterstützung. Zudem werden Vorträge und Kursseminare angeboten, an denen Familien und pädagogisch-therapeutische Fachkräfte teilnehmen, sich kennenlernen, Informationen erhalten, Erfahrungen machen und sich austauschen.





Schulalter

- Kann mein Kind eine Schule am Wohnort besuchen?
- Wird es dort erfolgreich am Unterricht teilnehmen können?
- Welche schulischen Perspektiven werden sich ihm eröffnen?

Unterstützung und Beratung wird für alle sehbehinderten, blinden sowie mehrfachbehinderten sehgeschädigten Schülerinnen und Schülern und ihre Bezugspersonen in Schleswig-Holstein angeboten. Sie erfolgt überwiegend in der Schule, die die jungen Menschen meistens in der Nähe ihres Wohnortes besuchen, und im Elternhaus.

Sie richtet sich nach dem individuellen Bedarf. Insbesondere bei blinden Kindern und Jugendlichen unterstützen die Lehrkräfte des LFS auch direkt im Unterricht.

Grundlage der Arbeit des LFS ist die Kooperation aller Personen, die zum Umfeld gehören. Dazu zählen, neben den Schülerinnen bzw. Schülern, die Eltern und Lehrkräfte sowie die Schulleitungen, die Schulaufsicht und andere Fachkräfte. Ziel der Unterstützung ist es, dass alle Schülerinnen und Schüler ihr Leben so selbständig wie möglich gestalten können.



Berufsausbildung

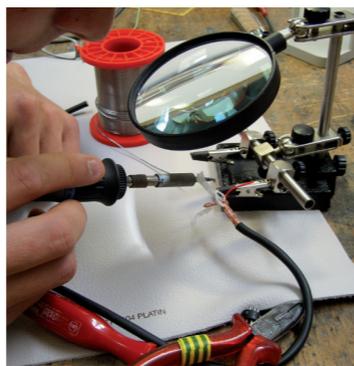
- Welchen Beruf möchte ich gerne ergreifen?
- Kann ich ihn auch ausüben, obwohl ich sehbehindert oder blind bin?
- Wie kann ich selbständig leben, arbeiten, vielleicht auch wohnen und meine Freizeit gestalten?

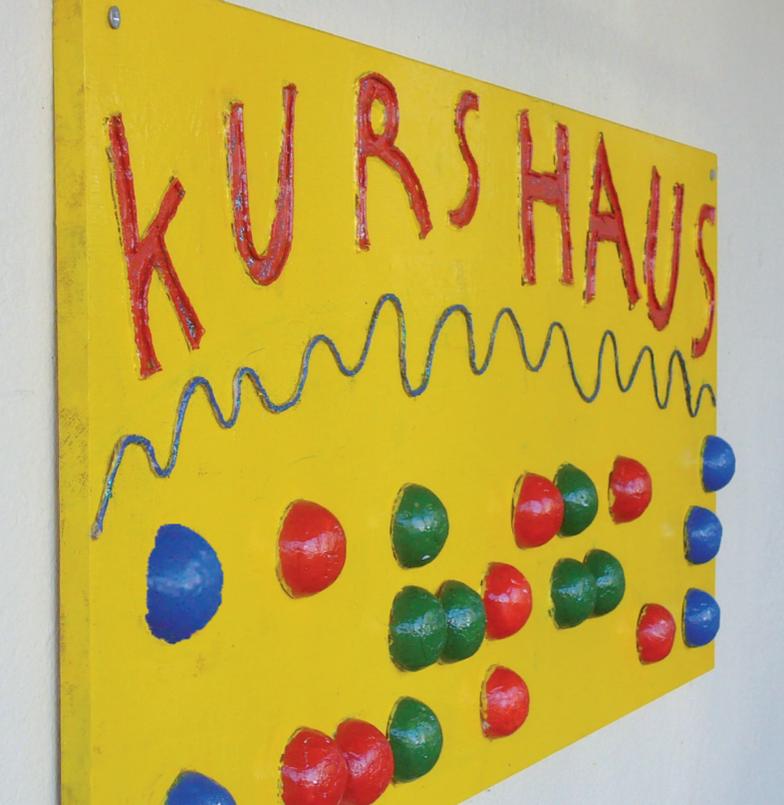
Sehbehinderte und blinde Jugendliche und junge Erwachsene werden darin unterstützt, selbständig zu handeln und eigenständig ihre Interessen zu vertreten. Noch während ihrer Schulzeit nehmen sie an Angeboten der Berufswahlvorbereitung teil.

Während ihrer Ausbildung erhalten sie Unterstützung und Beratung durch das LFS.

In Kursen am LFS in Schleswig setzen sich die Jugendlichen und jungen Erwachsenen intensiv mit allen Fragen ihrer schulischen, beruflichen und sozialen Teilhabe auseinander.

Des Weiteren macht das LFS Angebote an die Lehrerinnen und Lehrer der beruflichen Schulen, an die Ausbilderinnen und Ausbilder in den Betrieben und andere beteiligte Menschen, um eine erfolgreiche Ausbildung der jungen Menschen zu begleiten.





Kurse

Das LFS bietet im Kurshaus in Schleswig ein- und mehrtägige Kurse für sehbehinderte und blinde Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene sowie deren Familien an.

Die Themen der Kurse beziehen sich u. a. auf die Auseinandersetzung mit der Blindheit oder Sehbehinderung, spezifische Techniken oder den Gebrauch spezieller Hilfsmittel, den

Umgang mit dem PC, Orientierung und Mobilität (O&M), Lebenspraktische Fertigkeiten (LPF), die Vorbereitung auf den Beruf und Aspekte der Freizeitgestaltung.

Ein Schwerpunkt aller Kurse ist der Erfahrungsaustausch der jungen Menschen und ihrer Familien untereinander.



Spezifische Angebote

Für besondere Fragestellungen der Unterstützung und Beratung stehen spezialisierte Fachkräfte des LFS zur Verfügung.

Diese spezifischen Angebote beziehen sich auf:

- Funktionales Sehen und Sehhilfenberatung
- Orientierung und Mobilität (O&M)
- Lebenspraktische Fertigkeiten (LPF)
- Arbeitspraktische Fertigkeiten (APF)
- Hilfsmittelversorgung
- Lichtberatung
- Bewegungserziehung
- Informationstechnologie (IT)
- Psychologische Beratung
- Musiktherapie



Landes Förderzentrum Sehen

Seminare



Das LFS bietet ein- und mehrtägige Seminare an.

Adressaten dieser Seminare sind alle Personen, die an der Bildung und Ausbildung sehbehinderter und blinder junger Menschen in Schleswig-Holstein beteiligt sind, z. B. Lehrkräfte sowie das Personal von Frühfördereinrichtungen und Kindertagesstätten, Ausbildungsbetrieben und Arbeitsagenturen.

Im Mittelpunkt der Seminare stehen Fragestellungen, die durch die Sehschädigung entstehen, z. B. wie sich diese im Alltag auswirkt.

Wichtiges Anliegen ist es, für die besondere Situation und für den Umgang mit einer Sehschädigung zu sensibilisieren.

Themen der Seminare sind daher u. a. die Sinneswahrnehmung, methodisch-didaktische Aspekte, spezifische Problemfelder einzelner Schulfächer oder (Aus-) Bildungsbereiche, spezielle EDV-Komponenten und ihre Handhabung, Orientierung und Mobilität (O&M), Lebenspraktische Fertigkeiten (LPF), soziale Aspekte sowie Aspekte der Freizeitgestaltung.

Medienzentrum

Im Medienzentrum des LFS werden Unterrichtsmedien und Hilfsmittel zur Erprobung und zur kurzfristigen Ausleihe im Rahmen von Bildung und Ausbildung bereitgehalten.





Lutherstr. 14
D-24837 Schleswig
Fon: +49 (0) 4621 807-5
Fax: +49 (0) 4621 807-405
mail@lfs-schleswig.de

... und hier gibt's mehr Infos:

www.lfs-schleswig.de